

Risikoanalyse Wohn- und Geschäftshäuser mit überwiegender Nutzung zu Wohnzwecken

Kunde/Interessent: _____

Allgemeine Angaben

Besteht derzeit eine Gebäudeversicherung?

nein

ja, beim Versicherer: _____ unter der Vertragsnummer: _____

gekündigt vom Versicherungsnehmer Versicherer zum: _____

Umfang der bestehenden Versicherung: _____

War Ihr Gebäude vorher versichert?

nein

ja, beim Versicherer: _____ unter der Vertragsnummer: _____

gekündigt vom Versicherungsnehmer Versicherer zum: _____

War Ihr Gebäude in den letzten fünf Jahren von Schäden betroffen?

nein

ja, Art, Anzahl und Höhe der Schäden: _____

Fragen zum Risiko

Risikoort (falls abweichend): _____

Bauartklasse: _____

Quadratmeter Wohnfläche¹: _____

Wert 1914: _____

Bei Mehrfamilien- und/oder Geschäftshäusern:

Anzahl Wohneinheiten: _____

Fläche der einzelnen Wohneinheiten: _____

Art und Anzahl der Gewerbeeinheiten: _____

Fläche der einzelnen Gewerbeeinheiten _____

Baujahr und Jahr der letztmaligen Sanierung:² _____

Ist das Gebäude ständig genutzt? Ja Nein

¹ Die Wohnfläche ist die Grundfläche aller Räume (bei Dachschrägen gilt die volle Grundfläche) eines Gebäudes einschließlich Hobbyräume. Nicht zu berücksichtigen sind Treppen, Balkone, Loggien und Terrassen sowie Keller-, Speicher-/Bodenräume, die nicht zu Wohn- oder Hobbyzwecken genutzt werden.

² Sanierungsjahr gegebenenfalls getrennt nach Dach, Leitungswassernetz incl. Heizung und Elektrik

- Gibt es auf dem Versicherungsgrundstück oder in einer Entfernung von unter 10 m vom versicherten Gebäude Betriebe / Läger, von denen eine erhöhte Feuergefahr ausgeht? Ja Nein
- Steht Ihr Gebäude unter Denkmalschutz? Ja Nein
- Sind Fußbodenheizungen, Schwimmbäder oder Fotovoltaikanlagen vorhanden? Ja Nein
- Sind sonstiges Zubehör und sonstige Grundstücksbestandteile (z.B. Einfriedungen, Carports, Gewächs- und Gartenhäuser, Gartenbeleuchtungen etc.) vorhanden? Ja Nein
- Befinden sich Gasleitungen im Haus? Ja Nein

Gewünschte Erweiterungen des Versicherungsschutzes

- Wünschen Sie Versicherungsschutz gegen Überschwemmung, Erdbeben, Erdsenkung, Erdrutsch, Schneedruck- und Lawinenschäden?³ Ja Nein
- Wünschen Sie Versicherungsschutz gegen Rückstau? Ja Nein
- Sollen Ableitungsrohre außerhalb des Gebäudes auf dem Versicherungsgrundstück oder außerhalb des Versicherungsgrundstückes mitversichert sein? Ja Nein
- Soll die Beseitigung einer Rohrverstopfung mitversichert sein? Ja Nein
- Soll Wasserverlust in Folge von Rohrbrüchen mitversichert sein? Ja Nein
- Sollen Schäden durch den Anprall von Landfahrzeugen mitversichert sein? Ja Nein
- Sollen Schäden durch Graffiti mitversichert sein? Ja Nein
- Sollen Schäden durch Vandalismus mitversichert sein? Ja Nein
- Sollen Gebäudebeschädigungen durch einen Einbruch mitversichert sein? Ja Nein
- Soll die Wiederherstellung von Gartenanlagen mitversichert sein? Ja Nein
- Sollen die Kosten für das Beseitigen umgestürzter Bäume mitversichert sein?⁴ Ja Nein
- Sollen Sachverständigenkosten mitversichert sein? Ja Nein
- Wünschen Sie für Ihr Gebäude eine Allgefahrendeckung bzw. eine Deckung gegen unbenannte Gefahren? Ja Nein
- Sollen grob fahrlässig verursachte Schäden mitversichert sein? Ja Nein
- Sollen Bruchschäden an der Gebäudeverglasung mitversichert sein? Ja Nein
- Sollen die Kosten für die Dekontamination verseuchten Erdreichs mitversichert sein? Ja Nein

Gesprächspartner und weitere Anwesende _____

Beratungsort und Datum: _____

Unterschrift Kunde _____ Unterschrift Makler _____

³ Erforderlichenfalls Risikofragebogen Elementarschäden des Versicherers benutzen.

⁴ Gemäß Verbandsklausel 7363: Kriterium ist „umgestürzt“, nicht „entwurzelt“